

## **Postulat Zosso: Kartonsammlung durch Real**

**Eingang: 13. Mai 2013**

**Zuständiges Departement: Umwelt- und Sicherheitsdepartement**

### **Überweisung**

An der Sitzung des Einwohnerrates vom 21. November 2013 wurde das Postulat dem Gemeinderat zur Berichterstattung überwiesen.

### **Bericht**

Der Postulant bemängelt die seit 1. Januar 2013 geltenden, strengen Bereitstellungsvorschriften für Karton, welche vom Gemeindeverband REAL (Recycling, Entsorgung, Abwasser Luzern) erlassen wurden. Er verlangt vom Gemeinderat, sich bei REAL für praktikable Lösungen einzusetzen.

Eine repräsentative Auswertung der Bereitstellung der Abfälle im Sommer 2013 zeigt, dass die Bereitstellung des Kehrichts sowie des Papiers in rund 98 % und des Grünguts in 92 % der Fälle korrekt erfolgten. Hingegen wurde der Karton nur in 61 % der Fälle korrekt bereitgestellt.

Dieses Ergebnis und die verschiedenen politischen Vorstösse und Rückmeldungen aus den Gemeinden veranlassten REAL dazu, die Bereitstellungsvorschriften für Karton für 2014 versuchsweise zu lockern.

Gemäss Beschluss der Delegiertenversammlung vom 05. November 2013 (Teilrevision Abfallreglement) werden ab 2014 folgende Bereitstellungen von Karton erlaubt:

- in gelben oder beschrifteten Containern
- Schachteln gefaltet und fest verschnürt
- oben offene Schachteln, gefüllt mit gefalteten, aufrecht gestellten Kartons (kein Seitenmass länger als 80 cm). Auf diese Weise kann kein Fremdmaterial versteckt werden und die kompakt gefüllten Schachteln können gut aufgeladen werden.

Papiertragtaschen werden nicht mitgenommen, da sie wegen ihrer Beschichtung den späteren Verarbeitungsprozess stören.

Als Mehrweggebinde eignen sich gemäss Rücksprache mit REAL nur andockfähige Container, die es ab einer Grösse von 140 lt gibt. Andere materialfremde Behälter zu leeren ist für die Belader umständlich und zeitraubend (doppelter Weg für kleine Mengen). Es wäre auch schwierig, zu kommunizieren, wie solche Gebinde in Grösse, Material und Gewicht eingegrenzt werden.

Mit dem Versand des Abfallkalenders 2014 bietet REAL eine Aktion für einen Kartonbinder an - entwickelt und hergestellt in der Stiftung Rütimattli - der es ermöglicht, auch kleine Kartonteile problemlos zu bündeln.

Eine weitere Verbesserung für die Gemeinde Kriens sind die häufigeren Kartontouren. Nach der einjährigen Erfahrung mit der monatlichen Kartonabfuhr (REAL-Standard), die zudem einen unregelmässigen Rhythmus von 3 – 6 Wochen aufwies, hat der Gemeinderat entschieden, wieder eine dreiwöchentliche Kartonsammlung zu bestellen. Dadurch konnte auch wieder ein viel regelmässigerer Tourenplan bewirkt werden, was vor allem für Mehrfamilienhäuser mit Kartoncontainern und Gewerbebetriebe ein Bedürfnis war.

Die Bevölkerung wird in der Januarausgabe des Kriens Info über die Änderungen informiert.

Bei der Grünabfuhr bleibt REAL grundsätzlich bei den bisherigen Gebindevorschriften. Sie werden aber soweit gelockert, dass während der Hauptvegetationszeiten (April/Mai und Oktober/November) auch Laubsäcke geleert werden, falls sie nicht zu schwer und ordentlich bereitgestellt sind. Mit dieser Lockerung wurde auch dem Antrag des Gemeinderats an die REAL-Delegiertenversammlung entsprochen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die zahlreichen Reaktionen aus Politik und Bevölkerung von Kriens und von anderen Gemeinden zu einer moderateren und kundenfreundlicheren Lösung geführt haben. Die neue Lösung hält der Gemeinderat für beide Parteien, also für die Kundschaft, wie für den Entsorger für tauglich. Gleichzeitig möchte der Gemeinderat aber auch festhalten, dass eine gewisse Disziplin bei der Bereitstellung von Abfall von REAL eingefordert werden darf. Dies ist leider nur mit klar definierten Bereitstellungsvorschriften möglich, weil ansonsten die Rückweisung von Abfall nicht begründet werden kann.

### **Erledigung**

Nachdem der Gegenstand des Postulats im Kompetenzbereich des Gemeinderates liegt, gilt es mit diesem Bericht als erledigt.

Kriens, 11. Dezember 2013

Anhang



*Containerplatz in Kriens*



*Beispiel für Kartonbereitstellung*